



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität mit circa 18.000 Studierenden. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtiger Forschungs- und Kooperations-partner prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren rund 2.600 Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten.

Gestalten Sie mit uns die Zukunft!

In der Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik – **Institut für Mathematik** – ist zum 01.04.2024 eine

W1 – Juniorprofessur (w/m/d) für Mathematikdidaktik in der Primarstufe

zu besetzen. Die Einstellung erfolgt im Beamtenverhältnis auf Zeit zunächst für drei Jahre, wobei nach positiver Evaluierung das Dienstverhältnis um weitere drei Jahre verlängert werden soll. Eine Tenure-Track-Option besteht nicht.

Die Bewerber*innen sollen hervorragend in der mathematikdidaktischen Forschung zu primarstufenspezifischen Fragestellungen qualifiziert sein und das Potenzial zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation im Rahmen der Stelle mitbringen. Vorausgesetzt wird ein Lehramtsstudium mit dem Fach Mathematik oder ein Mathematikstudium, ferner eine mindestens sehr gute Promotion in Mathematikdidaktik oder in einem affinen Fach. Gewünscht werden schulpraktische Erfahrungen.

Der Schwerpunkt der Lehre soll in den Bachelor-/Masterstudiengängen für die Lehrämter an Grundschulen und für sonderpädagogische Förderung liegen. Der Schwerpunkt der Forschung soll im Bereich der Mathematikdidaktik der Primarstufe bzw. der darauf bezogenen Lehrkräftebildung liegen.

Es wird erwartet, dass die*der Stelleninhaber*in mit den bestehenden Arbeitsgruppen der Fachgruppe Mathematikdidaktik und dem interdisziplinären Zentrum für Bildungsforschung und Lehrerbildung der Universität Paderborn (PLAZ) kooperiert.

Die Mitarbeit bei der akademischen Selbstverwaltung sowie bei der Organisation von Wissenschaft sollte selbstverständlich sein.

Einstellungsvoraussetzungen: § 36 Abs. 1 Ziff. 1 bis 3 HG NRW (abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung und einschlägige Promotion).

Die Universität Paderborn strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen als Hochschullehrerinnen an und fordert daher qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden gern. LGG bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Auskünfte erteilt Prof. Dr. Uta Häsel-Weide aus der Fachgruppe Didaktik der Mathematik unter 05251/60-2712 oder uta.haesel.weide@math.uni-paderborn.de.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (CV, Zeugnisse, Übersicht über Publikationen und weitere wissenschaftliche Leistungen, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Forschungskonzept) werden unter Angabe der **Kennziffer 5995** bis zum **19.11.2023** online über das Bewerbungsportal der Universität Paderborn erbeten:

<https://bewerbung.uni-paderborn.de/stellen/5995>.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter: <https://www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz>.

Leiter des Instituts für Mathematik

Prof. Dr. Tobias Weich

Universität Paderborn

Warburger Str. 100

33098 Paderborn

eim-m-leitung@upb.de

